

## 551512-2026 - Mise en concurrence

**Allemagne – Sous-station de transformation – Planung (ab LPH 4 HOAI) und Bau eines Umspannwerks (110 kV FLSA und 10 kV MS Schaltanlage) in 46395 Bocholt**

**OJ S 152/2026 10/08/2026**

**Avis de marché ou de concession – régime ordinaire**

**Travaux**

### 1. Acheteur

---

#### 1.1. Acheteur

Nom officiel: stadtwerker GmbH (stadtwerker)

Adresse électronique: [info@stadtwerker.de](mailto:info@stadtwerker.de)

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique, contrôlée par une autorité régionale

Activité de l'entité adjudicatrice: Activités liées à l'électricité

### 2. Procédure

---

#### 2.1. Procédure

Titre: Planung (ab LPH 4 HOAI) und Bau eines Umspannwerks (110 kV FLSA und 10 kV MS Schaltanlage) in 46395 Bocholt

Description: Der Auftraggeber beabsichtigt, ein Umspannwerk zu errichten. Das Bauwerk soll die folgenden Einrichtungen und Räumlichkeiten umfassen: - eine 110 kV FLSA inkl. Betriebsgebäude mit einer 10 kV MS Schaltanlage (ca. 31 Felder), - einen Raum zur Aufnahme der Leittechnik (Warte für Schutz-, Steuerschränke, Zählung), - Ladegeräte, EB-Verteilungen (AC & DC), etc.), einen eigenen Raum für die Batterieanlage, - zwei Räume für E-Spulen, - einen Raum für die Telekommunikation (von außen zugänglich) und entsprechende Sanitäreinrichtungen sowie - drei Geräteräume, - Zaunanlage, - Fundamente für die Transformatoren sowie für die 110 kV FLSA. Die neue Umspannanlage soll über eine Doppelstich-Anbindung mit H-Schaltung an das 110 kV-Netz angeschlossen werden. Für das Umspannwerk ist eine komplette Erdungsanlage / Blitzschutz zu errichten. Darüber hinaus gehört unter anderem die Messung nach Errichtung mit zum Umfang des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer muss die Planung für sämtliche Anlagenteile abschließen (Entwurfsplanung (LPH 3 HOAI) liegt vor). Anschließend muss er die Anlagenteile montieren sowie in Abstimmung mit dem Auftraggeber auf bestimmungsgemäße Funktion prüfen und in Betrieb nehmen. Die Großtransformatoren für das Umspannwerk hat der Auftraggeber bereits bestellt. Diese werden zum Ende des Jahres 2027 geliefert. Die Tiefbauleistungen für die Kabeltrasse, an die der Auftragnehmer das Umspannwerk anschließen soll, hat der Auftraggeber in einem separaten Vergabeverfahren ausgeschrieben. Diese Leistungen sind jeweils nicht Gegenstand der Ausschreibung. Die Anlage muss bis zum geplanten Liefertermin der Großtransformatoren fertiggestellt sein, sodass die Gesamtanlage bis zum Ende des Jahres 2027 betriebsfertig ist.

Identifiant de la procédure: 615911f9-cde1-4686-9a37-2b82393c2829

Identifiant interne: Umspannanlage

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

##### 2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45232221 Sous-station de transformation

Nomenclature complémentaire (cpv): 45232000 Ouvrages annexes de pipelines et de câbles

### **2.1.2. Lieu d'exécution**

Ville: Bocholt

Subdivision pays (NUTS): Borken (DEA34)

Pays: Allemagne

### **2.1.4. Informations générales**

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YVCMQC3# Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Materielle Prüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die besten - jedoch mindestens 3 - Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Der Auftraggeber bewertet die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde) der Bewerber. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Arbeiten) genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Arbeiten) genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien.

#### **Base juridique:**

Directive 2014/25/UE

sektvo -

### **2.1.6. Motifs d'exclusion**

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Participation à une organisation criminelle: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Fraude: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Corruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Insolvabilité: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Biens administrés par un liquidateur: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

  tat de cessation d'activités: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Faute professionnelle grave: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

R  siliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Fausse déclarations, dissimulation d'informations, incapacit   de pr  senter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Planung (ab LPH 4 HOAI) und Bau eines Umspannwerks (110 kV FLSA und 10 kV MS Schaltanlage) in 46395 Bocholt

Description: Der Auftraggeber ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das in Bocholt die Strom-, Gas-, Wasser- und Glasfasernetze betreibt. Ferner ist der Auftraggeber für die Nahwärmeversorgung im Stadtgebiet zuständig. Der Auftraggeber sieht sich im städtischen Kontext neuen Herausforderungen ausgesetzt. Aufgrund der umfangreichen Erweiterung der elektrischen Anlagen plant der Auftraggeber ein neues Umspannwerk mit Großtransformatoren errichten zu lassen, das an eine 110-kV-Kabeltrasse quer durch das Bocholter Stadtgebiet angeschlossen ist. Der Auftragnehmer soll das Umspannwerk auf einem Grundstück errichten, das im Eigentum des Auftraggebers steht. Das Umspannwerk soll die folgenden Einrichtungen und Räumlichkeiten umfassen: - eine 110 kV FLSA inkl. Betriebsgebäude mit einer 10 kV MS Schaltanlage (ca. 31 Felder), - einen Raum zur Aufnahme der Leittechnik (Warte für Schutz-, Steuerschränke, Zählung), - Ladegeräte, EB-Verteilungen (AC & DC), etc., einen eigenen Raum für die Batterieanlage, - zwei Räume für E-Spulen, - einen Raum für die Telekommunikation (von außen zugänglich) und entsprechende Sanitäreinrichtungen sowie - drei Geräteräume, - Zaunanlage, - Fundamente für die Transformatoren sowie für die 110 kV FLSA. Die neue Umspannanlage soll über eine Doppelstich-Anbindung mit H-Schaltung an das 110 kV-Netz angeschlossen werden. Für das Umspannwerk ist eine komplette Erdungsanlage / Blitzschutz zu errichten. Darüber hinaus gehört unter anderem die Messung nach Errichtung mit zum Umfang des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer muss die Planung für sämtliche Anlagenteile abschließen (Entwurfsplanung (LPH 3 HOAI) liegt vor). Anschließend muss er die Anlagenteile montieren sowie in

Abstimmung mit dem Auftraggeber auf bestimmungsgemäße Funktion prüfen und in Betrieb nehmen. Die Großtransformatoren für das Umspannwerk hat der Auftraggeber bereits bestellt. Diese werden zum Ende des Jahres 2027 geliefert. Die Tiefbauleistungen für die Kabeltrasse, an die der Auftragnehmer das Umspannwerk anschließen soll, hat der Auftraggeber in einem separaten Vergabeverfahren ausgeschrieben. Diese Leistungen sind jeweils nicht Gegenstand der Ausschreibung. Die Anlage muss bis zum geplanten Liefertermin der Großtransformatoren fertiggestellt sein, sodass die Gesamtanlage bis zum Ende des Jahres 2027 betriebsfertig ist.  
Identifiant interne: Umspannanlage

#### **5.1.1. Objet**

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45232221 Sous-station de transformation

Nomenclature complémentaire (cpv): 45232000 Ouvrages annexes de pipelines et de câbles

#### **5.1.2. Lieu d'exécution**

Ville: Bocholt

Subdivision pays (NUTS): Borken (DEA34)

Pays: Allemagne

#### **5.1.3. Durée estimée**

Autre durée: Inconnu

#### **5.1.4. Reconduction**

Nombre maximum de reconductions: 0

#### **5.1.6. Informations générales**

##### **Participation réservée:**

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11. genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 2.

Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers / des bevollmächtigten

Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Die gesamte

Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen. 3.

Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer / mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige

wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgversprechendes Angebot abzugeben. 4. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 6. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht geeigneten Bewerber aus und fordert diese zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der Leistungsbeschreibung der ausformulierte, mit dem obsiegenden Bieter zu schließende Vertrag. Die Bieter haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen durch die Angabe von Optimierungsvorschlägen mitzugestalten. Der Auftraggeber teilt den Bietern einen Verhandlungstermin mit, um ggf. Unklarheiten in den Vergabeunterlagen zu besprechen und eingegangene Optimierungsvorschläge zu verhandeln. Der Verhandlungstermin wird voraussichtlich während der Angebotsfrist stattfinden. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die ggf. angepassten Vergabeunterlagen, die dem verbindlichen Angebot zugrunde zu legen sind. Nach Angebotsabgabe werden Angebotspräsentationen stattfinden. Der Auftraggeber prüft und bewertet die verbindlichen Angebote nach Maßgabe der mitgeteilten Zuschlagskriterien. 7. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der Erstangebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. 8. Der Auftraggeber wird in dieser Bekanntmachung die wesentlichen Eckpunkte und Besonderheiten der zu erbringenden Leistung skizzieren sowie auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website die bisherigen Planungen und sonstigen Informationen zu dem Projekt zur Verfügung stellen. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist, die konkreten Anforderungen an die Leistung mit den Bietern gemeinsam im Rahmen eines dynamischen Prozesses zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb zahlreiche Unterlagen noch nicht fest. 9. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt, sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen.

#### **5.1.7. Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

#### **5.1.9. Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, - dass keine Ausschlussgründe im Sinne des §§ 123,124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind; - dass der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern et cetera) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Berufshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seine Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Eigenerklärung Russland-Sanktionen nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren. c) Bewerbungsgemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen das Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden.

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber erklärt, ob und wie (Nachunternehmer /Zusammenschluss als BG) er im Auftragsfall mit anderen Unternehmen kooperieren will und welches Unternehmen welche Leistungs- und/oder Teilleistungsbereiche im Auftragsfall erbringen wird. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Critère: Chiffre d'affaires annuel général

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre vorlegen. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jeweils einen Jahresumsatz von mindestens 5 Mio. EUR erwirtschaftet hat. BG werden hier als Ganzes betrachtet. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR pro Schadensfall für Sach-, Personen- und Vermögensschäden, 3-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt. Bewerber sollten die auf

der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

**Critère: Références sur des travaux spécifiés**

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) die vom Bewerber in den letzten fünf Jahren erbrachten Leistungen (Referenzprojekte) möglichst unter Angabe des genauen Auftrags, der Auftragssumme, des Auftraggebers, der vom Bewerber übernommenen Leistungen und der Leistungszeiträume der Referenzen, die mit den hier zu erbringenden Leistungen vergleichbar sind, detailliert darstellen. Der Auftraggeber wird insbesondere die 3 aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. In Summe sollten die Referenzprojekte den folgenden Kriterien genügen: - Bei drei Projekten sollte der Auftragnehmer Planungs- und/oder Bauleistungen für Bauwerke erbracht haben, bei denen das Bauvolumen (Kostengruppe 300 und 400 nach DIN 276:2018) mindestens 1 Mio. EUR netto betragen hat. - Diese Projekte sollten zusätzlich den folgenden Anforderungen genügen: - Bei einem Projekt sollte der Auftragnehmer die Planungsleistungen der LPH 4-8 HOAI sowie die Bauleistungen als Generalunternehmer erbracht haben; - Bei einem Projekt sollte der Auftragnehmer ein Umspannwerk mit mindestens 110 kV FLSA errichtet haben. Bei den vorgenannten Kriterien handelt es sich um keine Muss-Kriterien. Der Auftraggeber wird die vorgenannten Kriterien gemäß Ziffer 2.1.4 im Rahmen des Rankings berücksichtigen. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

**Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:**

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

#### **5.1.10. Critères d'attribution**

**Critère:**

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

**Critère:**

Type: Qualité

Nom: Qualifikation des einzusetzenden Schlüsselpersonals

Description: - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 5

**Critère:**

Type: Qualité

Nom: Qualität eines Baustellen-Abwicklungskonzepts

Description: Qualität eines Baustellen-Abwicklungskonzepts (insb. Wahrnehmung der eigenen Koordinierungs- und Qualitätssicherungsverpflichtung, Ausführungsvorbereitung nach Auftragseingang, Baustelleneinrichtung / -logistik, Umweltschutz sowie Bauablauf- und -zeitenplan) - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung) Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 25

#### **5.1.11. Documents de marché**

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 11/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMQC3/documents>

**Canal de communication ad hoc:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMQC3>

#### **5.1.12. Conditions du marché public**

**Conditions de soumission:**

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMQC3>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 18/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

**Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:**

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

**Conditions du marché:**

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: non

Arrangement financier: Die finanziellen Vereinbarungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

#### **5.1.15. Techniques**

**Accord-cadre:**

Pas d'accord-cadre

**Informations sur le système d'acquisition dynamique:**

Pas de système d'acquisition dynamique

#### **5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours**

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Westfalen  
Description des délais d'introduction des procédures de recours: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 beim Auftraggeber zu rügen.  
Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: stadtwerker GmbH (stadtwerker)  
Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: stadtwerker GmbH (stadtwerker)

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Nom officiel: stadtwerker GmbH (stadtwerker)  
Numéro d'enregistrement: DE 124 167 939  
Adresse postale: Kaiser-Wilhelm-Straße 1  
Ville: Bocholt  
Code postal: 46395  
Subdivision pays (NUTS): Borken (DEA34)  
Pays: Allemagne  
Point de contact: Vergabestelle Heuking Kühn Lüer Wojtek PartGmbH  
Adresse électronique: [info@stadtwerker.de](mailto:info@stadtwerker.de)  
Téléphone: 02871 954-0

#### **Rôles de cette organisation:**

Acheteur  
Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché  
Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

### 8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer Westfalen  
Numéro d'enregistrement: 05515-03004-07  
Adresse postale: Albrecht-Thaer-Straße 9  
Ville: Münster  
Code postal: 48147  
Subdivision pays (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)  
Pays: Allemagne  
Adresse électronique: [vergabekammer@brms.nrw.de](mailto:vergabekammer@brms.nrw.de)  
Téléphone: +49 251411-1604  
Télécopieur: +49 251411-2165

#### **Rôles de cette organisation:**

Organisation chargée des procédures de recours

### 8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Téléphone: +49228996100

#### **Rôles de cette organisation:**

TED eSender

### **Informations relatives à l'avis**

---

Identifiant/version de l'avis: 53d0e25e-9013-4c22-93b2-35eadfab9265 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 17

Date d'envoi de l'avis: 07/08/2026 10:32:32 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 551512-2026

Numéro de publication au JO S: 152/2026

Date de publication: 10/08/2026